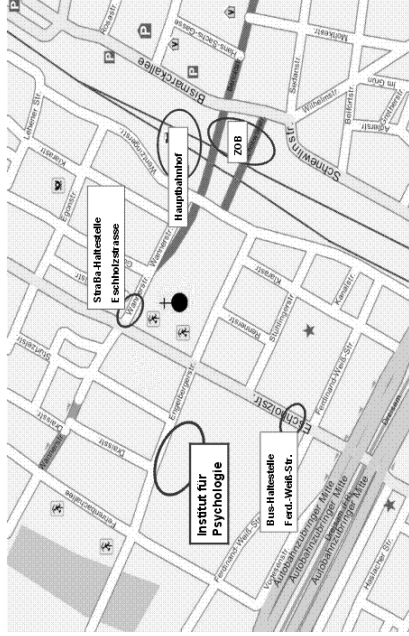




Zug:

Vom Bahnsteig gehen Sie auf die Stadtbahnbrücke (Straßenbahn) und wenden sich Richtung Stühlinger (von den Gleisen kommend nach rechts - Westen). Nach ca. 300 m erreichen Sie die Escholzstrasse. Wenden Sie sich nach links und biegen Sie nach ca. 80 m rechts ein in die Engelbergerstrasse. Das Institut für Psychologie befindet sich nach ca. 50 m auf der linken Seite.

Auto:

a) Bei Anreise über die B31 (Schwarzwald) bleiben Sie immer auf der B31 in Richtung Autobahn bis zur Abfahrt "Uni-Klinikum/Stühlinger". Folgen Sie der Ausschilderung "Uni-Klinikum" in die Escholzstrasse. b) Bei Anreise über die BAB (A5) wählen Sie die Ausfahrt Freiburg Mitte und fahren auf dem Zubringer bis zur Ausfahrt "FR-Stühlinger/FR-Haslach". Folgen Sie der Ausschilderung "Stühlinger" in die Escholzstrasse.

In der Eschholzstrasse biegen Sie an der zweiten (a) bzw. dritten (b) Kreuzung (nach der Tankstelle auf der rechten Seite) links in die Engelbergerstrasse ab.

Parkmöglichkeiten finden Sie derzeit nur in geringem Umfang.

Öffentlicher Nahverkehr:

Mit allen Straßenbahnen Richtung Innenstadt bis zur Haltestelle "Escholzstrasse".

Wenden Sie sich an der Escholzstrasse nach links (= Süden) und biegen Sie nach ca. 80 m rechts ein in die Engelbergerstrasse. Busse der Linien 13, 14 und 26 halten an den Haltestellen "Escholzstrasse" und "Ferdinand-Weiß-Strasse", die Linie 13 zusätzlich direkt am Institut für Psychologie (Haltestelle "Draisstr.").

Hotelreservierung über www.freiburg.de/tourismus/

Termin und Tagungsort

Samstag 18.06.2005 in der Universität Freiburg
Psychologisches Institut
Engelbergerstr. 41
79085 Freiburg

Anmeldung

BDP - Landesgruppe Baden-Württemberg
c/o Haus Landwasser
Herrn Frank Beutler
Wirthstr. 13
79110 Freiburg

Fax (07 61) 13 01-588

E-Mail: druckstudio@haus-landwasser.de

Anmeldeschluss

30.05.2005

Teilnahmebeitrag

(Incl. 2 Workshops)
Mitglieder von BDP, BÖP, BPL, FSB:
(bitte Mitgliedsnummer angeben) 50,-€
Nicht-Mitglieder: 65,-€
Studierende (mit Nachweis): 15,-€

Zahlungshinweise

Die Anmeldung ist nur mit Überweisung des Teilnahmebeitrags auf das:
Konto 2 106 760 01 bei der Dresdner Bank AG Bonn
(BLZ 370 800 40) möglich.

Eine Bestätigung der Anmeldung erfolgt nicht!

Stornogeühren

Bei Stornierungen bis 30.05.2005 wird eine Bearbeitungsgebühr von 30,-€ einbehalten. Bei Stornierung nach dem 30.05.2005 erfolgt keine Rückerstattung des Teilnahmebeitrags.

Veranstalter

Berufsverband Deutscher Psychologinnen und Psychologen e.V. (BDP), Landesgruppe Baden-Württemberg und VPP Landesfachverband

weitere Informationen im Internet unter:
www.bdp-bw.de

Layout, Druck & Versand

Haus Landwasser, Wirthstr. 13, 79110 Freiburg
Rehabilitationseinrichtung für psychisch erkrankte Menschen
druckstudio@haus-landwasser.de
www.haus-landwasser.de



Berufsverband
Deutscher
Psychologinnen
und Psychologen

(Im)Migration

- Isolation
- Integration

In Kooperation mit:

- Berufsverband Österreichischer Psychologinnen und Psychologen (BÖP)
- Berufsverband der Psychologinnen und Psychologen Liechtensteins (BPL)
- Föderation der Schweizer Psychologinnen und Psychologen (FSP)

7. Präsentationsforum

Landespsychologentag 2005
Baden-Württemberg
Samstag 18.06.2005
Freiburg

8.45	Ausgabe der Tagungsunterlagen	Mittagspause	1. Wahl	
9.15	Begrüßung	Nachmittagsworkshops	2. Wahl	
9.30	Vortrag: Migration und Integration - eine Leistung auf Gegenseitigkeit Dipl.-Psych. Stefan Schmid Universität Regensburg	Systematische Therapie und Beratung von binationalen Paaren (2. Teil) (2. Teil des Workshops, nur in Verbindung mit Vormittagsworkshop) Dipl.-Psych. Janine Radice von Wogau Psychotherapeutin; Freiburg	↓	↓
11.00	Pause	Interkulturelles Unternehmens - Management Dipl.-Psych. Semira Soraya-Kandan Mannheim	↓	Vormittags-Workshop
11.30	Vormittagsworkshops		☐	☐
[1]	Systematische Therapie und Beratung von binationalen Paaren (1. Teil) Dipl.-Psych. Janine Radice von Wogau Psychotherapeutin; Freiburg	Sinn und Unsinn therapeutischer Standard - Maßnahmen im interkulturellen Kontext Dipl.-Psych. Dr. Michaela M. Ozelsel-Heymann Psychotherapeutin in eigener Praxis; Krefeld	☐	[1] Binationale Paare
[2]	Akkulturation - Erfahrungsbericht eines Migranten cand.-psych. Igor Grossmann Vorstand BV Studierende im BDP; Freiburg	Psychologische Betreuung von Flüchtlingen aus dem ehemaligen Jugoslawien Dr. Barbara Fischer Psychotherapeutin und Gesundheitspsychologin in eigener Praxis; Tübingen	☐	[2] Akkulturation-Erfahrungsbericht eines Migranten
[3]	Trauma durch sexualisierte Gewalt - Behandlung von Menschen mit einer posttraumatischen Belastungsstörung unter Berücksichtigung der kulturspezifischen Aspekte Dipl.-Psych. Dr. Jan Kizilhan Psychotherapeut; Michael-Balint-Klinik; Königsfeld	Vom Kulturschock der Migranten zum Kulturschock der Professionellen - Interkulturelle Kompetenz in Therapie und Beratung Prof. Dr. Andrea Lanfranchi Psychotherapeut in eigener Praxis, Dozent an der interkulturellen Hochschule für Heilpädagogik; Zürich	☐	[3] Trauma durch sexualisierte Gewalt
[4]	Bachelor - Master: Quo Vadis, Diplom-Psychologin? Dipl.-Psych. Carola Brucher-Albers, Präsidentin des BDP	Interkulturelle psychotherapeutische Beratungsarbeit - Konzeptioneller Ansatz und Erfahrungen Dipl.-Psych. Norbert Kunze Psychotherapeut, Psychologische Beratungsstelle; Reutlingen	☐	[4] Bachelor-Master: Quo Vadis, Diplom-Psychologin?
[5]	Identitätsbindung und Selbstkonzepte jugendlicher Türlinnen in Deutschland Dipl.-Inform., Dipl.-Psych. Suna Daghestani Berlin	Asylbewerber(innen) in der Psychotherapeutischen Praxis Dipl.-Psych. Roland Raible Psychotherapeut in eigener Praxis; Wangen	☐	[5] Identitätsbindung und Selbstkonzepte jugendlicher Türlinnen in Deutschland
[6]	Diversity Management - Umgang mit sehr unterschiedlichen Mitarbeitern im Unternehmen Prof. Dr. Heinz Schüpbach Universität Freiburg	Abschlussplenum	☐	[6] Diversity Management - Umgang mit sehr unterschiedlichen Mitarbeitern im Unternehmen
[7]	Ambulante Ressourcengruppe (ARG) - Gruppenbehandlung traumatisierter Menschen Dipl.-Psych. Ralph Mlicka Psychotherapeut in eigener Praxis; Heidelberg	Ende der Veranstaltung	☐	[7] Ambulante Ressourcengruppe (ARG) - Gruppenbehandlung traumatisierter Menschen
[8]	Rechtsradikale Einstellungen bei Jugendlichen Dipl.-Psych. Dr. Rudolf Weiss Auenwald	Die Akkreditierung der Veranstaltung wurde bei der Landespsychotherapeutenkammer beantragt	☐	[8] Rechtsradikale Einstellungen bei Jugendlichen
			☐	[9] Psychologische Betreuung von Flüchtlingen aus dem ehemaligen Jugoslawien
			☐	[10] Vom Kulturschock der Migranten zum Kulturschock der Professionellen - Interkulturelle Kompetenz in Therapie und Beratung
			☐	[11] Interkulturelle psychotherapeutische Beratungsarbeit-Konzeptioneller Ansatz und Erfahrungen
			☐	[12] Asylbewerber(innen) in der Psychotherapeutischen Praxis